

Dienststelle Kreis Soest	Ort, Datum Soest, 07.08.2026
	Anschrift Hoher Weg 1-3, 59494 Soest
	Zuständige(r) Bearbeiter/-in Zentrale Vergabestelle
	Geschäftszeichen des Unternehmens
	Geschäftszeichen der Vergabestelle ./.
	Vergabe-Nr. der Vergabestelle 2026-1001-0223

Ende der Frist für zusätzliche Informationen	Ende der Angebotsfrist	Ende der Bindefrist
31.08.2026	08.09.2026, 10:30 Uhr	06.11.2026

Anfrage zur Angebotsabgabe

☐ Ihr Teilnahmeantrag vom

Lieferung/Leistung von

Abschluss eines Microsoft Enterprise Agreements

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen

☒ im offenen Verfahren zu vergeben.

☐ im nicht offenen Verfahren zu vergeben.

☐ im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb zu vergeben.

☐ Das Verhandlungsverfahren soll nach den Angaben in der Leistungsbeschreibung in verschiedenen Phasen abgewickelt werden, um die Zahl der Angebote zu verringern.

☐ im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb zu vergeben.

☐ im wettbewerblichen Dialog zu vergeben.

☐ Der wettbewerbliche Dialog soll in verschiedenen Phasen abgewickelt werden, um die Zahl der zu erörternden Lösungen zu verringern. Die Dialoge werden in deutscher Sprache geführt.

Beginn und Ort der Dialogphase:

☐ im Rahmen einer Innovationspartnerschaft zu vergeben.

☐ Die Innovationspartnerschaft soll in verschiedene Phasen abgewickelt werden, um die Zahl der Angebote zu verringern.

Es gelten die beigefügten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen.

Nur für das offene Verfahren:

Bei Bietergemeinschaften sind alle jeweiligen Mitglieder sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigter Vertreter zu benennen (s. a. Formular **531 EU** und Nr. 4 Formular **511 EU**). Sie müssen insgesamt die Eignungskriterien erfüllen.

Wenn Sie beabsichtigen, in Bezug auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten eines anderen Unternehmens (Eignungsleihe nach § 47 VgV) in Anspruch zu nehmen, ist das ausgefüllte Formular **534a EU** oder **534 b EU** dem Angebot beizufügen.

Sollten Auftragsteile an andere Unternehmen vergeben werden (**Unteraufträge** nach § 36 VgV), ist das Formular **533a EU** oder **533b EU** auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die **Zuschlagskriterien** sowie deren Gewichtung / Reihenfolge ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

Eine Angebotsabgabe auf **Lose** ist

- ☒ nicht möglich. Die Ausschreibung ist nicht in Mengen- oder Fachlose aufgeteilt.
☐ möglich. Der Umfang der Lose ergibt sich aus den Vergabeunterlagen.

Das Angebot kann sich erstrecken auf

- ☐ alle Lose.
☐ mehrere Lose.
☐ nur ein Los.

Bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

- ☐ Beschränkung der Anzahl der Lose, für die ein Bieter ein Angebot einreichen kann.

Angabe der Anzahl der Lose und ggf. Angabe einer Loskombination:

- ☐ Beschränkung der Anzahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann.

Höchstzahl der Lose:

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als die angegebene Höchstzahl an Losen:

Nebenangebote sind

- ☐ zugelassen. ☒ nicht zugelassen. ☐ vorgeschrieben.

Die zu beachtenden Mindestanforderungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

Im Übrigen wird auf Folgendes hingewiesen:

- Alle Unterlagen die nicht wertungsrelevant sind können nachgefordert werden.
- Zur Ausführung des Auftragsgegenstandes wird eine mindestens dreijährige Geschäftstätigkeit am Markt gefordert. In dem Fall müssen die im Formblatt 124 zu tätigen Angaben zum Umsatz des

Unternehmens mindestens den Umsatz des Unternehmens der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahr enthalten.

Ihr Angebot können Sie

- ☒ elektronisch
 - ☒ in Textform
 - ☒ mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur / Siegel
 - ☒ mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur / Siegel

oder

- ☐ auf dem Postweg

einreichen.

Hierzu beachten Sie bitte die Hinweise zur Form der Einreichung von Angeboten (Formular 312_322 EU).

Die Kommunikation im Vergabeverfahren wird ausschließlich über den Vergabemarktplatz des Landes NRW geführt.

Ein Anspruch auf Beantwortung von Bieterfragen besteht im Regelfall nur, sofern diese innerhalb der o. a. „Frist für zusätzliche Informationen“ gestellt worden ist.

Bis zum Ende der Angebotsfrist können Sie Ihr Angebot elektronisch über den Vergabemarktplatz NRW zurückziehen. Danach sind Sie bis zum Ablauf der umseitig genannten Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

Anlagen:

Vom Unternehmen auszufüllende und mit dem Angebot abzugebende Dokumente

- ☒ Angebotsschreiben (Formular 324 EU)
- ☒ Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt 124 LD VHB Bund)
- ☒ Eigenerklärung Ausschlussgründe (Formular 521 EU)
- ☒ Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (Formular 523 EU)
- ☐ Verpflichtungserklärung Scientology Schutzklausel (Formular 526 EU)
- ☒ Erklärung Bewerber-/Bietergemeinschaft (Formular 531 EU)
- ☒ Erklärung Unteraufträge (Formular 533a EU oder 533b EU)
- ☒ Erklärung Eignungsleihe (Formular 534a EU oder 534b EU)
- ☒ Leistungsverzeichnis / Preisblatt
- ☐

Leistungsbeschreibungen

- ☒ Leistungsbeschreibung und ggf. Vertragsentwurf
- ☐

Vertragsbedingungen

- ☒ Vertragsbedingungen des Landes NRW (Formular 512 EU)
- ☐ Besondere Vertragsbedingungen Tariftreue/Mindestarbeitsbedingungen (Formular 513 EU)
- ☐ Ergänzende Vertragsbedingungen der Informationstechnik (EVB-IT)
- ☐

Sonstiges

- ☒ Bewerbungs- und Vergabebedingungen des Landes NRW (Formular 511 EU)
- ☒ Hinweise Einreichung Interessenbestätigung/Teilnahmeanträge/Angebote (Formular 312_322 EU)
- ☒ Information DSGVO (Formular 312a_322a EU)
- ☒ Zusammenstellung Angebotsunterlagen (Formular 325 EU)
- ☒ Zuschlagskriterien und ggf. Wertungsmatrix
- ☐